

# PRESSEINFORMATION

## Mit Mode helfen

### Benefiz-Gala „WeltGewänder“ zeigte extravagante Kreationen

Bonn/Düsseldorf, 19. September 2008. Es war eine außergewöhnliche Schau extravaganter Mode: Unter dem Titel „*WeltGewänder*“ zeigten am 18. September in der Düsseldorfer Turbinenhalle Studenten zehn deutscher Modehochschulen ihre Kreationen. Die Kollektionen waren in den vergangenen Runden des Modewettbewerbs der Welthungerhilfe entstanden. Die angehenden Designer verarbeiteten Stoffe aus Indien, Mali und Peru – Projektländer der Welthungerhilfe.

Mit der Aktion *WeltGewänder* beschreitet die deutsche Organisation seit sechs Jahren ungewöhnliche Wege: „Wir wollen mit Mode zu einem besseren Verständnis zwischen den Kulturen beitragen“, betonte Ingeborg Schäuble, Vorsitzende der Welthungerhilfe. Durch Berichte über Hunger, Armut und Kriege gerate oft in Vergessenheit, dass diese Länder einen großen kulturellen Reichtum besitzen. „Mode kann uns dabei helfen, eine Brücke zu schlagen.“

Die Kreationen der jungen Designer haben das in Düsseldorf einmal mehr gezeigt: Europäische Schnitt-Traditionen vereint mit aufwändig verarbeiteter Seide aus Indien, raffinierte Couture mit bedruckter Baumwolle aus Mali und extravagant-bunte Designs mit Wollstoffen aus Peru

Die Schau in Düsseldorf war gleichzeitig der Kick-Off für die nächste Runde des *WeltGewänder*-Wettbewerbs. In den kommenden Monaten werden rund 120 Modedesignstudenten neue „WeltGewänder“ entwerfen. In diesem Jahr bekommen sie dabei internationale Konkurrenz aus Lateinamerika: auch Designschüler aus Peru nehmen an dem Wettbewerb teilzunehmen. Die neuen Kollektionen werden dann im kommenden März in Berlin einer internationalen Jury vorgestellt.

Der Erlös aus der Mode-Gala in Düsseldorf kommt der Partnerschaft mit der Welthungerhilfe zu Gute. Unter dem Titel „Welthungerhilfe – Düsseldorf reicht die Hand“ unterstützt die nordrhein-westfälische Landeshauptstadt ein Projekt im westafrikanischen Burkina Faso. Insgesamt kamen bislang rund 90.000 Euro durch zahlreichen Aktionen zusammen.

Gerne stellen wir Ihnen Fotos von der Veranstaltung zur Verfügung.

Weitere Informationen unter [www.welthungerhilfe.de](http://www.welthungerhilfe.de)

#### Herausgeber:

Welthungerhilfe e. V.  
Pressestelle  
Friedrich-Ebert-Straße 1  
53173 Bonn

Ansprechpartner:  
Name: Stefanie Koop  
Telefon: 0228/ 2288-404  
E-mail:  
[Stefanie.Koop@welthungerhilfe.de](mailto:Stefanie.Koop@welthungerhilfe.de)

Assistenz: Doris Theisen  
Tel. 0228 / 22 88 -128  
Fax 0228 / 22 88 -333

Email  
[presse@welthungerhilfe.de](mailto:presse@welthungerhilfe.de)

Internet  
[www.welthungerhilfe.de](http://www.welthungerhilfe.de)

V.i.d.S.P.:  
Marion Aberle, Leiterin Pressestelle  
Tel. 0228 / 22 88 -114  
0172 / 25 25 962